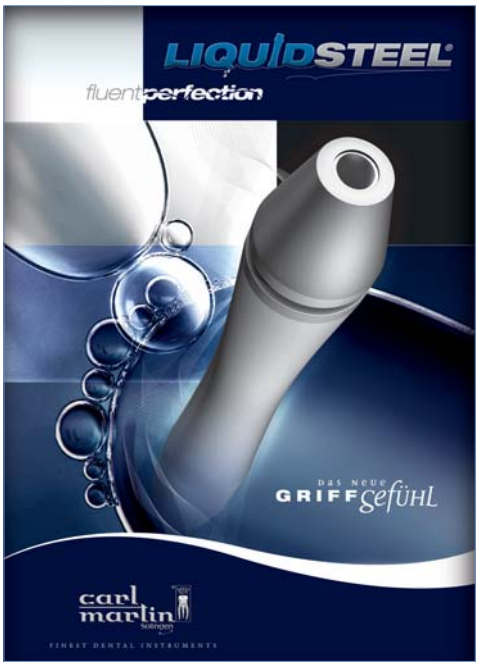
LIQUIDSTEEL® HANDINSTRUMENTE

KENNZIFFER 0821



Auch aufgrund der Empfehlungen des RKI steht gerade die Aufbereitung von Instrumenten besonders im Fokus zahnärztlicher Praxen. Die maschinelle Aufbereitung des Instrumentariums im Thermodesinfektor wird dabei als bevorzugte Reinigungsmethode präferiert. Die glatten Oberflächen der LiquidSteel-Instrumentenserie begünstigen diese Art der Aufbereitung.

Ergonomische Handhabung, so der Hersteller, ist heute Pflicht, das Design und die Einbindung in ein Praxiskonzept ist hingegen Kür. „Das Instrument gehört zu den Produkten, die vom Zahnarzt täglich am häufigsten in die Hand genommen werden. Sie sind also ein wesentlicher Bestandteil seiner Arbeit und auch seines Behandlungserfolges. Von daher sollte man diesem Produkt auch eine besondere Aufmerksamkeit schenken“, so der Marketing- und Vertriebsleiter von Carl Martin, Joachim Rein. „Der moderne und immer anspruchsvoller werdende Patient erwartet von seinem Behandler eine voll umfassende Dienstleistung in einem positiv erlebbaren Praxiskonzept, welches auch ein ansprechendes Instrumentarium beinhalten sollte.“

„Hier wird die Pflicht zur Kür und somit Bestandteil eines einheitlichen Praxis-Marketingkonzeptes.“

Die LiquidSteel-Instrumente von Carl Martin bieten die ideale Kombination zwischen ergonomischer Handhabung, schnörkelosem Design und sind leicht zu reinigen. Bei den Arbeitsenden wurde ein neuer Spezialstahl eingesetzt, welcher aufgrund seines höheren Kohlenstoff- und Chromanteils noch höhere Härten erzielt. Dadurch wird eine Effizienssteigerung von bis zu 50 % erreicht. Die Arbeitsenden sind selbstverständlich Nickelfrei. Dieses ist außerordentlich wichtig, da immer mehr Menschen auf Nickel allergisch reagieren. Bei dieser neuen Serie muss nicht auf die Möglichkeit der Farbmarkierung verzichtet werden: Eine kleine Rille am Griff des Instruments erlaubt die Codierung durch einen autoklavierbaren Farbring, der in verschiedenen Farben erhältlich ist. Der Anwender hat somit die Möglichkeit, nach Indikation oder für die Aufteilung in unterschiedlichen Behandlungszimmern, sein Instrumentarium individuell zu kennzeichnen.

Die neue Serie LiquidSteel umfasst ca. 130 Produkte und soll 2010 noch weiter ausgebaut werden. Die Programmeinführung in die zahnärztlichen Praxen erfolgt über den Dentalhandel und ist laut Hersteller bisher erfolgreich verlaufen. Das Unternehmen verzeichnet zunehmendes Interesse auch aus dem klinischen Bereich, in welchem mittlerweile europaweit bereits einige auf diese neue Instrumentenlinie übergegangen sind.

Weitere Informationen erhalten Sie über den Dentalhandel oder unter www.carlmartin.de

CARL MARTIN GMBH
Neuenkamper Straße 80–86
42657 Solingen
Tel.: 02 12/81 00 44
Fax: 02 12/8 73 45
E-Mail: info@carlmartin.de
www.carlmartin.de

VERTISE FLOW

KENNZIFFER 0822

Kerr präsentiert einen beispiellosen Durchbruch: Vertise™ Flow, das erste selbsthaftende fließfähige Komposit auf dem europäischen Markt.

Im Gegensatz zu bisherigen Füllungskompositen ist dieses selbstätzende/selbsthaftende fließfähige Komposit ohne separates Bonding anwendbar. Bei dem auf der renommierten OptiBond Adhäsivtechnologie von Kerr basierenden Vertise Flow ist das Adhäsiv bereits in das Füllungsmaterial integriert. Angesichts des Zeitdrucks in modernen Zahnarztpraxen stellt dies eine bedeutende Vereinfachung direkter Restaurationen dar. Kerr ist heute führend im Bereich Füllungskunststoffe, dank jahrzehntelanger Forschungs- und Entwicklungsarbeit sowohl bei Kompositen als auch bei Adhäsiven. Beides kommt nun dem innovativen Vertise Flow zugute.

Weitere Informationen zum neuen Vertise Flow erhalten Sie unter kerrdental.com oder Tel. 00800/41 05 05 05. Hier erfahren Sie mehr über unsere Komposit- und Adhäsivtechnologien und unser umfangreiches Produktportfolio.

KERRHAWE SA
Via Strecce 4
PO Box 268
6934 Bioggio, Schweiz
Tel.: 00800/41 05 05 05
www.KerrHawe.com

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

KALORE MIT NEUER MONOMERTECHNOLOGIE

KENNZIFFER 0831

Die Firma DuPont hat das einzigartige Dentalmonomer DX-511 exklusiv für GC entwickelt. Mit seinem massiven chemischen Kern und den beiden flexiblen, reaktionsstarken Seitenarmen ist es im Universalkomposit Kalore vor allem für eine neue schrumpfarme Technologie verantwortlich. So bleibt die Adhäsion während und nach der Polymerisation zwischen den Mikrofüllern und der Hybridkunststoffmatrix vollständig bestehen – ohne Verluste von Füller- oder Glaspartikeln. Diese konstante Berührungsfläche führt zu einer weniger als zweiprozentigen Volumenschrumpfung und zu einer bislang nie erreichten minimierten Schrumpfspannung!

Zusätzlich sorgen die in der organischen Matrix eingebauten vorpolymerisierten, röntgenopaken HDR-Füllstoffe (High Density Radiopaque) für höchste Abrasionsstabilität, eine adäquate Lichtbrechung und optimale Bruchhärte. Und die dritte neue Technologiekomponente in Kalore, das von GC entwickelte verbundstarke Interface zwischen Füller und Kunststoffmatrix, führt zu einer nochmals verbesserten Langlebigkeit der Restauration.

Durch seine etwas höhere Viskosität und die nicht klebrige Konsistenz lässt es sich für alle Kavitätenklassen leicht verteilen und modellieren bzw. zielgenau applizieren (ob im Anterior- oder im Posteriorbereich), aber auch einfach und problemlos reparieren. Kalore verfügt über eine exzellente Strahlenundurchlässigkeit von knapp 260 % Al und ist mit allen gängigen Adhäsiv- und Kompositsystemen kompatibel.

Aufgrund seiner diversifizierten Partikelstruktur lässt es sich perfekt polieren und mischt sich mit seiner natürlichen Opaleszenz und Fluoreszenz unsichtbar in die umgebende Zahnstruktur (Chamäleoneffekt!). Das einfach anzuwendende, innovative Farbsystem besteht aus 15 Universal-, 5 Opak- und 6 Transluzenz-Massen; wobei bereits die Verwendung einer Universalfarbe in der Einschichttechnik zu einer beeindruckenden Ästhetik führt. Die Kombination mehrerer Farben ermöglicht indessen uneingeschränkte natürlich aussehende Resultate – speziell im Frontzahnbereich.

GC GERMANY GMBH
Seifgrundstraße 2
61348 Bad Homburg
Tel.: 0 61 72/9 95 96-12
Fax: 0 61 72/9 95 96-66
E-Mail: info@gcgermany.de
www.germany.gceurope.com

„PULLOVER" RETRAKTIONSSCHLAUCH

KENNZIFFER 0832

Der „PULLover" Retraktionsschlauch ist einfach zu applizieren und durch seine Eigenschaften besonders effizient, nämlich rasch adaptiert und höchst saugfähig.

Der „PULLover" besteht aus einem dehnbaren Gewebe, das einfach über den Zahnstumpf gezogen wird – just pull over.

Das Gewebe ist aus extrem hoch saugfähigen, texturierten Kunststofffasern hergestellt. Zusätzlich wirken die Maschen wie Poren, die mit ihrer Kapillarwirkung die Saugkraft des Gewebes erhöhen. Durch die Elastizität des Gewebes besitzt der Retraktionsschlauch eine bessere Lagestabilität im Sulkus, und das auch bei Wangen und Zungenbewegungen.

Der „PULLover" wird als Schlauch mit einer Länge von 40 cm geliefert. Dies reicht für etwa 80 Applikationen mit je 5 mm Höhe. Ein Test Kit REF 88500 wird zu EUR 13,25 zzgl. MwSt. angeboten. Dieses beinhaltet die Applikationspinzette und 10 cm „PULLover" Retraktionsschlauch.

Weitere interessante Informationen erhalten Sie auf www.hahnenkratt.com

E. HAHNENKRATT GMBH
Sibylle Schepperheyn
Benzstr. 19
75203 Königsbach-Stein
Tel.: 0 72 32/30 29-11
E-Mail: info@hahnenkratt.com
www.hahnenkratt.com

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.